

Ems-Halle

Schottische Musikschau sorgt für Gänsehaut

Von Jan-Niklas Hellmann am 25. April 2010 20:08 Uhr

EMSDETTEN Eine keltisches Musikerlebnis mitten im Emsland. Die Ems-Halle stand im Zeichen einer Musikschau mit Tänzern und Dudelsackpfeifern, irrer Licht-Show und tollem Bühnenbild und eine Show mit viel Gesang. Die Zuschauer ließen sich vom platten Land in die schottischen Highlands entführen.



Mit viel Kraft tönen die Dudelsäcke. Trommeln begleiten die Melodien: Schottische Musikschau in Emsdetten. Foto: Jan-Niklas Hellmann

Die Musikschau Schottland gastierte bereits zum zweiten Mal in Emsdetten. Bereits der imposante Einmarsch mit über 50 Dudelsackspielern beeindruckte die Zuschauer und erzeugte Gänsehautstimmung. Der Funke sprang sofort über. Trotz der imposanten Show gab es stets Infos aus erster Hand als i-Tüpfelchen. Nachhilfe in puncto keltischer Kultur gab es als Einführung zu jedem Beitrag. Und das Repertoire war gewaltig. "Amazing Grace", "Ave Maria" oder "Scotland the Brave" waren da nur die Pflicht vor der Kür.

Moderne Hits im Takt der Trommeln

Mehrmals schafften es die Musiker, das Publikum zu Standing Ovationen hinzureißen. Aus einer Musikschau wurde ein Event voller Emotionen. Melancholische Balladen wechselten im Sekundentakt mit rockigen Hits wie "We will rock you". Unterstützt wurden die Sackpfeifer von Drumbands, die ihre Sticks im Takt der Musik fliegen ließen.

Den Takt im Blut hatten auch die vielen irischen Steptanzgruppen, die mit den schottischen Kollegen manch neue Choreographie entwickelt hatten. Das große Finale überzeugte durch eindrucksvolle Musik und eine Lichtshow vor außerordentlicher Kulisse - einer richtigen schottischen Burgruine. So beendeten die Akteure unter Böllerschüssen und Fontänen den Schottenabend mit der schottischen Hymne "Highland Cathedral".

